

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Kämmereiamt / Controlling und Beteiligungsmanagement	Datum 01.08.2017	Drucksachen-Nr. 2017/173
--	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Verwaltungs- und Finanzausschuss	nicht öffentlich	09.10.2017
Kreistag	öffentlich	23.10.2017

Tagesordnungspunkt 9

Bodensee Standort Marketing GmbH;

a) Jahresabschluss 2016

b) Rückkauf von Geschäftsanteilen

c) Zukünftige Vorgehensweise beim Verkauf und Kauf von Geschäftsanteilen

Beschlussvorschlag

- a) Die in der Gesellschafterversammlung am 26.07.2016 unter dem Vorbehalt der Zustimmung des zuständigen Gremiums gefassten Einzelbeschlüsse werden wie folgt bestätigt:
1. Der Jahresabschluss 2016 wird festgestellt.
 2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 23.894,34 € wird aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
 3. Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.
- b) Der Kreistag stimmt dem Rückkauf von Geschäftsanteilen des Landkreises Sigma-ringen und der WIS GmbH (Anteile zu je 500 €) durch den Landkreis Konstanz zu.
- c) Der Kreistag stimmt zu, abweichend von § 8 Abs. 3 der Hauptsatzung, zukünftig nur noch im Rahmen einer Mitteilungsvorlage über die unerheblichen Verkäufe und Rückkäufe von Geschäftsanteilen der Bodensee Standort Marketing GmbH informiert zu werden. Diese Regelung soll bei der nächsten formellen Änderung der Hauptsatzung berücksichtigt werden.

Vorberatung

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat am 09.10.2017 vorberaten. Er empfiehlt den Beschlussvorschlag.

Sachverhalt

a) Jahresabschluss 2016

Das Wirtschaftsjahr 2016 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 23.894,34 € ab. Dieser wird aus der Kapitalrücklage ausgeglichen. Somit beträgt diese zum 01.01.2017 28.045,63 €. Die Bilanzsumme zum 31.12.2016 beläuft sich auf 243.458,05 €. Gemäß dem Lagebericht lässt sich die finanzielle Situation der BSM insgesamt als geordnet bezeichnen. Näheres hierzu ergibt sich aus dem beigefügten Jahresabschluss (**Anlage 1**) und dem Lagebericht (**Anlage 2**).

Die Stammeinlage des Landkreises Konstanz zum Bilanzstichtag 31.12.2016 beträgt 10.500,00 €, was bei einer Summe der Stammeinlagen von 30.000,00 € einem Anteil von 35 % entspricht.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 erfolgte durch den Wirtschaftsprüfer Michael Schmid, Singen (**Anlage 3**).

Der Gesellschafterausschuss empfiehlt der Gesellschafterversammlung, den Jahresabschluss in der testierten Form festzustellen, den Ausgleich des Jahresfehlbetrages aus der Kapitalrücklage vorzunehmen sowie die Entlastung der Geschäftsführung und des Gesellschafterausschusses für das Geschäftsjahr 2016 (**Anlage 4**).

Die Bodensee Standort Marketing GmbH ist ihrerseits zu 100% an der BSM Innovationsfonds GmbH, Konstanz, beteiligt. Die BSM Innovationsfonds GmbH schließt das Geschäftsjahr 2016 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 69.000,00 T€ ab. Dieser wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet.

b) Rückkauf von Geschäftsanteilen

Anfang des Jahres bat der Landkreis Sigmaringen um Vorschläge für eine Reduzierung des Gesellschafterbeitrages des Landkreis Sigmaringen ab dem Jahr 2018. Die Geschäftsführung hatte sich daraufhin mit dem Thema befasst und dem Gesellschafterausschuss in Abstimmung mit dem Vorsitzenden des Gesellschafterausschusses und in Anlehnung an den reduzierten Budgetbeitrag des Landkreises Lindau empfohlen, den jährlichen Budgetbeitrag des Landkreises Sigmaringen ab dem Jahr 2018 um ein Drittel zu reduzieren. Zudem unterbreitete die Geschäftsführung dem Gesellschafterausschuss den Vorschlag, der WIS GmbH ein individuelles Angebot für den jährlichen Budgetbeitrag in Höhe von 5 T€ ab dem Jahr 2018 zu unterbreiten.

Gemäß dieser Empfehlung hatte die Geschäftsführung dem Landkreis Sigmaringen und der WIS GmbH die Angebote für den jeweiligen Budgetbeitrag ab dem Jahr 2018 unterbereitet.

Trotz des Angebots zur Reduzierung des Gesellschafterbeitrages, gaben der Landkreis Sigmaringen und die WIS GmbH Ende Juni fristgerecht ihren Austritt aus der BSM GmbH zum 31.12.2017 bekannt.

Die Gesellschafterversammlung stimmte am 26.07.2017 den Austritt des Landkreises Sigmaringen und der WIS GmbH aus der Bodensee Standort GmbH und dem Rückkauf der Geschäftsanteile zum Nennbetrag von jeweils 500 € durch den Landkreis Konstanz zum 31.12.2017 unter dem Gremienvorbehalt des Landkreises Konstanz zu.

Der Landkreis Konstanz hält derzeit 35,00 % an den Geschäftsanteilen der Bodensee Standort Marketing GmbH. Der jährliche Zuschuss des Landkreises bleibt gleich, lediglich die Geschäftsanteile erhöhen sich um 1.000 €. Der Landkreis würde somit zum 01.01.2018 38,33 % der Anteile an der Bodensee Standort Marketing GmbH halten.

c) Zukünftige Vorgehensweise beim Verkauf und Kauf von Geschäftsanteilen

In den vergangenen 15 Jahren fanden bereits mehrfach Verkäufe und Rückkäufe von Ge-

schäftsanteilen der Bodensee Standort Marketing GmbH durch den Landkreis Konstanz statt. Nach Aussage der Beteiligungsgesellschaft handelt es sich um einen regelmäßig wiederkehrenden Vorgang. Aufgrund dessen schlägt die Geschäftsführung der Bodensee Standort Marketing GmbH vor, den Kreistag zukünftig über unerhebliche Verkäufe und Rückkäufe von Geschäftsanteilen der Bodensee Standort Marketing GmbH durch den Landkreis Konstanz nur noch im Rahmen einer Mitteilungsvorlage zu informieren.

Dabei handelt es sich bei unerheblichen Verkäufen und Rückkäufen von Anteilen insbesondere um solche, welche den Zuschussanteil des Landkreises nicht erhöhen. Ein Liste mit den Gesellschaftern liegt als **Anlage 5** bei.

Finanzielle Auswirkungen

- a) Entfällt.
- b) In 2018 fallen durch den Rückkauf von Geschäftsanteilen Aufwendungen in Höhe von 1.000 € an.
- c) Entfällt.

Anlagen

- Anlage 1 – Jahresabschluss 2016 – Bilanz, GuV und Anhang BSM
- Anlage 2 – Lagebericht 2016 BSM
- Anlage 3 – Bestätigungsvermerk des WP 2016 BSM
- Anlage 4 – Bericht des Gesellschafterausschusses 2016 BSM
- Anlage 5 – Liste der Gesellschafter